

# Gebrauchsanweisung



**vanraam**  
Let's all cycle

Fun2Go



Funtrain



Kombination Fun2Go mit Funtrain



Van Raam BV  
Aaltenseweg 56  
7051 CM Varsseveld  
Niederlande

Version 14.10

## Inhalt

Inhalt.....	2
Kontaktdaten des Herstellers .....	2
Konformität .....	2
Einleitung.....	3
Lieferumfang .....	3
Zweckbestimmung .....	3
Sicherheitshinweise.....	4
Prüfen der Lieferung.....	5
Einstellen des Rades.....	5
Zubehör .....	7
Elektrosystem Silent.....	15
Vor Inbetriebnahme .....	18
Technische Daten .....	23
Pflege und Einstellarbeiten durch den Eigentümer.....	24
Reparatur- und Instandhaltungsanweisungen durch den Fachhändler .....	26
Entsorgung .....	26
Übertragung/ Verkauf an einen neuen Eigentümer .....	26
Garantie.....	26
Rahmennummer.....	27

## Kontaktdaten des Herstellers

Van Raam BV  
Aaltenseweg 56  
NL-7051 CM Varsseveld  
Niederlande

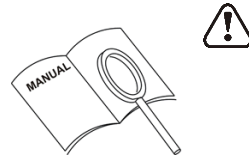
Tel. : +31 (0)315 257370  
E-mail : [info@vanraam.de](mailto:info@vanraam.de)  
Internet : [www.vanraam.de](http://www.vanraam.de)

## Konformität

Van Raam erklärt als Hersteller, dass das Fun2Go Fahrrad in dieser Gebrauchsanweisung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 93/42/EWG hergestellt ist.

## Einleitung

Diese Gebrauchsanweisung vermittelt Ihnen wichtige und notwendige Informationen über den Gebrauch Ihres Fahrrad. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung gründlich durch, bevor Sie Ihr Fahrrad in Gebrauch nehmen.



**BITTE  
AUFMERKSAM  
LESEN**

## Lieferumfang

- Fahrrad (mit dem möglichen Verpacken)
- Gebrauchsanweisung(-en)
- mögliche Auflade Einheit(-en), abhängig von Zubehör

## Zweckbestimmung

Das Fahrrad ist für den normalen Gebrauch auf einem ebenen, festen Untergrund entwickelt. Dabei müssen die für Fahrräder gebräuchlichen Vorsichtsmaßnahmen unbedingt jederzeit beachtet werden. Auch müssen die gültigen örtlichen Straßenverkehrsbestimmungen stets eingehalten werden.

Jeder andere Gebrauch, inklusive jeglichen Schadens, der daraus entstehen kann, fällt nicht unter die Verantwortung des Herstellers.

- Vor jedem Gebrauch des Dreirades muss dafür Sorge getragen werden, dass sich das Dreirad in ordnungsgemäßem Zustand befindet.
- Kontrollieren Sie vor **jeder** Fahrt die vorschriftsmäßige Funktion der Bremsen.
- Kontrollieren Sie die vorschriftsmäßige Funktion der Beleuchtung und Reflektoren.
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle Schraubverbindungen auf festen Sitz.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Räder, Steuer und Sattel auf ihren festen Sitz.
- Vergewissern Sie sich, dass genügend Luft in den Reifen ist.
- Benutzen Sie das Dreirad nur auf einem **festen und ebenen Untergrund**.
- Nur mit enger Beinkleidung fahren.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Hochdruck- oder Dampfstrahlreiniger.
- Betätigen Sie die Feststellbremse des Fahrrads, wenn der Fahrzeugführer von dem Rad auf- oder absteigt.
- Sollten Kinder oder Personen mit geistig eingeschränktem Wahrnehmungsvermögen mitfahren, muss jederzeit eine verantwortliche Aufsichtsperson als Fahrzeugführer auf dem Fahrrad anwesend sein. Dieser Fahrzeugführer ist immer verantwortlich für die sichere Nutzung des Fahrrads.
- Wenn auf dem Fahrrad ein Elektromotor vorhanden ist, gewöhnen Sie sich an diese Funktion. Achten Sie immer darauf, wenn Sie auf die Funktion vom Elektromotor schalten, dass Sie nicht vom plötzlichen Verhalten des Motors überrascht werden.
- Achtung bitte beachten Sie bei Bergabfahrt darauf, dass Sie nicht schneller als 30km pro Stunde fahren, bremsen Sie rechtzeitig ab um gefährliche Situationen zu vermeiden.

## Belastung

Die zulässige Gesamtbelastung darf nicht überschritten werden. Beachten Sie hierzu die Angaben in der Tabelle „Technische Daten“ auf Seite 23. Unter der zulässigen Gesamtbelastung versteht sich die Gesamtbelastung einschließlich der im Korb mitgeführten Ladung.

Das zulässige Gewicht des Korbes (**maximal 20 kg**) darf nicht überschritten werden. Es dürfen keine Personen im Korb transportiert werden!

## Beschädigte oder verschlissene Teile

Die Auswechslung oder Reparatur beschädigter oder verschlissener Teile (Rahmen, Gabel, Beleuchtung, Bremsen, Antrieb) muss **stets** durch eine Fachwerkstatt ausgeführt werden. Ansonsten erlöschen die Garantie- und Gewährleistungsansprüche und Sie sind für eventuell auftretende Schäden selbst haftbar!



Sicherheitsrelevante Teile **stets** durch neue Teile ersetzen!

## Prüfen der Lieferung

Bitte prüfen Sie die Lieferung umgehend nach Erhalt. Im Falle von Beschädigungen oder einer unvollständigen Lieferung bitten wir Sie, umgehend Kontakt mit Ihrem Fachhändler aufzunehmen.

## Einstellen des Rades

Bevor Sie das Fahrrad in Gebrauch nehmen, müssen Sie dieses auf die Maße von den zwei Fahrern einstellen. Das ist von größter Wichtigkeit, vor allem bei der Sattel- und Lenkerposition.

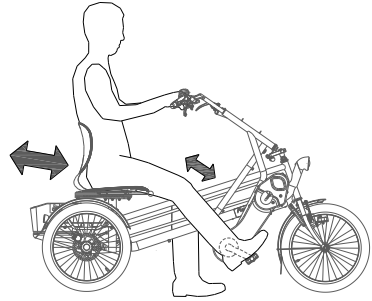


*Falls eine optimale Einstellung für den Fahrer mit den beschriebenen Anweisungen nicht möglich ist, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Fachhändler für eine passende Lösung auf.*

Die Bremsen sind standardmäßig korrekt eingestellt und dürfen nur durch Ihren Fachhändler während der Instandhaltungsarbeiten kontrolliert und eingestellt werden.

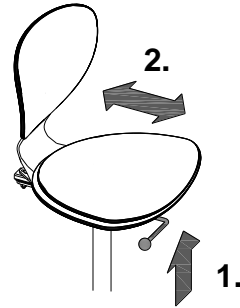
## Sattelposition

Die Sattelposition ist korrekt eingestellt, wenn der Fahrer auf dem Rad sitzt und einen Fuß auf das Pedal setzt, welches sich in der am weitesten vom Fahrer entfernten Position befindet. Stellen Sie die Sattelhöhe so ein, dass das Bein in dieser Position gestreckt, aber dennoch entspannt ist.



Um den Sitz zu verstellen:

1. Ziehen Sie den Hebel hoch.
2. Schieben Sie den Sitz in die richtige Position und lassen den Hebel wieder los.

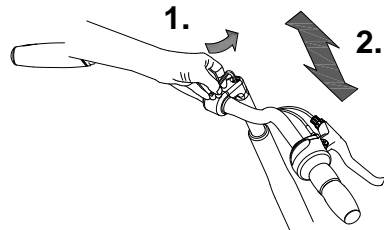


## Lenkerhöhe

Die Höhe des Lenkers hat Einfluss auf den Fahrkomfort. Sie bestimmt den Druck auf die Hände und die Haltung des Rückens. Die komfortabelste Einstellung bestimmen Sie selbst in der Praxis.

So verstellen Sie den Lenker:

1. Lösen Sie die Schraube ein wenig mittels eines Inbusschlüssels.
2. Schieben Sie die Lenkerstange auf die passende Höhe. Drehen Sie die Schraube wieder gut fest.



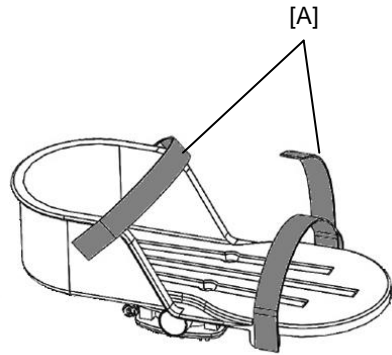
Die Lenkerstange **nicht weiter** als bis zur Markierung herausziehen. Ansonsten steckt das Rohr nicht tief genug im Rahmen und es besteht das Risiko, dass das Rohr abbricht. Das kann zu schweren Verletzungen führen.





## Fußfixierung

In der Fußfixierung können Sie den Fuß durch die zwei Klettverschlüsse gut fixieren [A]. Die Fußschalen werden mittels eines Gewichtes an den Pedalen befestigt.

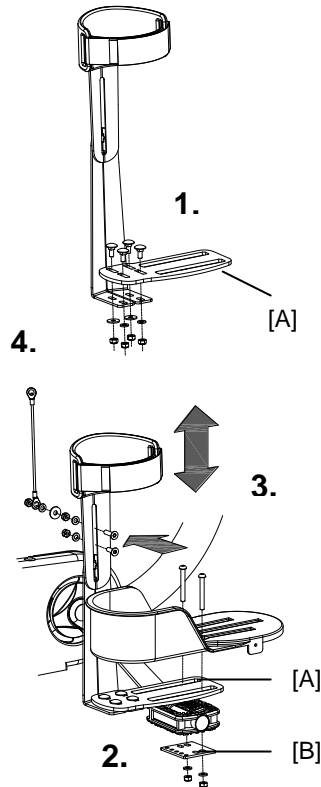


## Unterschenkelfixierung

So befestigen Sie die Unterschenkelfixierung:

1. Befestigen Sie zuerst die Unterschenkelfixierung an der kleinen Metallplatte [A].
2. Die Unterschenkelfixierung wird nun an der Innenseite der Fußschale befestigt. Die Platte [B] muss sich dazu unter der Pedale, und die Platte [A] zwischen der Pedale und der Fußschale befinden.
3. Stellen Sie nun die Höhe der Unterschenkel Fixierung so ein, dass diese auf den Unterschenkel des Fahrers abgestimmt ist.
4. Befestigen Sie anschließend das mit Klettband ausgerüstete Oberteil der Fixierung auf einem von Ihnen bestimmten Punkt am Rahmen, sodass die Unterschenkelfixierung im Ruhestand aufrecht stehenbleibt.

Benutzen Sie das Klettband, um den Unterschenkel zu fixieren.

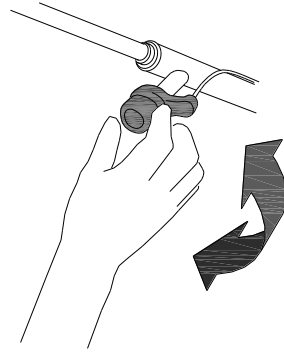




### Schaltnabe Beifahrer

Mit der Schaltnabe kann der Fahrer die Mitfahraktivitäten des Beifahrers einstellen. Es gibt drei Einstellungen:

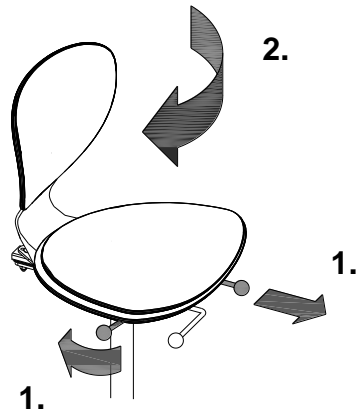
1. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich unabhängig von den Pedalen des Fahrers. Die Pedale drehen sich frei und der Beifahrer kann nicht mitradeln.
2. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich unabhängig von den Pedalen des Fahrers. Der Beifahrer kann mitradeln.
3. Die Pedale des Beifahrers bewegen sich synchron mit den Pedalen des Fahrers. Der Beifahrer muss mitradeln.



### Drehbarer Sitz

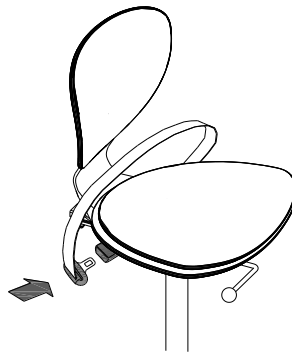
Um den Sitz zu drehen:

1. Ziehen Sie den Hebel nach vorne und drehen Sie den Sitz. Der Sitz rastet von selbst ein.
2. Ziehen Sie den Hebel wieder heraus um den Sitz zurückzudrehen. Der Sitz rastet von selbst wieder ein.



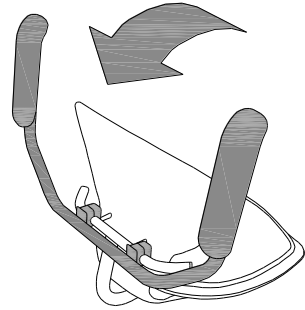
### Beckengurt Beifahrer

Führen Sie den Gurt um den Körper und klicken Sie ihn in den Schnappverschluss. Durch Eindrücken des roten Knopfes löst sich der Gurt wieder.



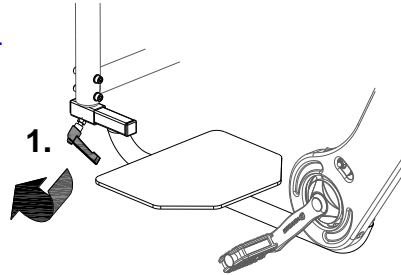
## Armstützen

Die Armstützen können nach hinten weggeklappt werden.



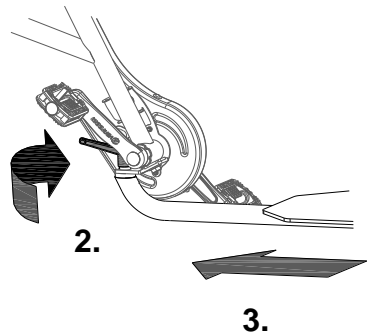
## Trittbrett

Das Trittbrett ist am Trittbrettadapter befestigt.



Der Adapter kann vom Fahrradrahmen entfernt werden. Um dies zu tun:

1. Drehen Sie den Spannhebel hinter dem Trittbrett ein wenig los.
2. Drehen Sie den Spannhebel an der Tretachse ein wenig los.
3. Schieben Sie den Bügel aus dem Fahrradrahmen.

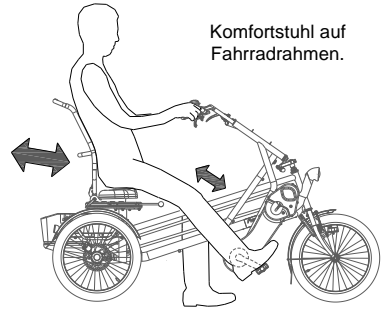


Um den Adapter wieder zu montieren führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

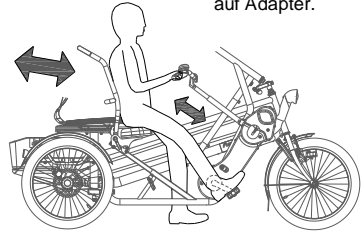
## Komfortstuhl und Kinder-Komfortstuhl

Von Ihrer Bestellung abhängig, ist der Komfortstuhl auf dem Fahrradrahmen oder auf einem Adapter befestigt.

Um die Position des Stuhls korrekt einzustellen, stellt der Beifahrer einen Fuß auf das Pedal in der entferntesten Stellung des Beifahrers. Stellen Sie die Position so ein, dass in dieser Stellung das Bein gestreckt, aber dennoch entspannt ist.



(Kinder-) Komfortstuhl auf Adapter.

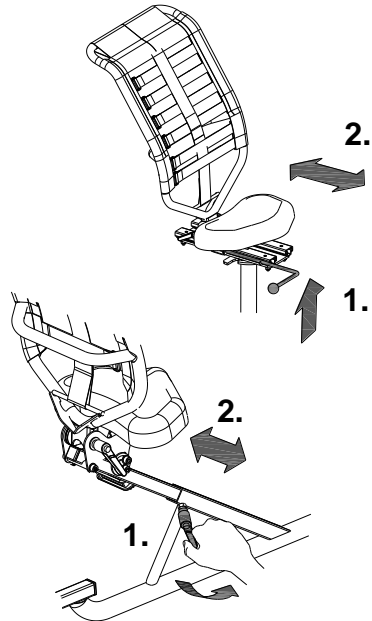


Um den Stuhl auf dem Fahrradrahmen zu verstellen:

1. Ziehen Sie den Hebel nach oben.
2. Schieben Sie den Sitz in die richtige Position, und lassen Sie den Hebel wieder los.

Um den Stuhl auf dem Adapter zu verstellen:

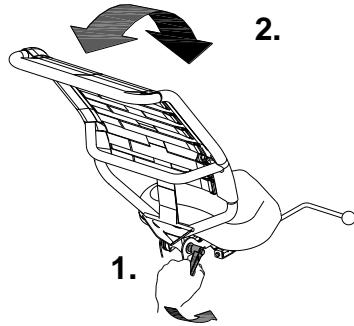
1. Drehen Sie den Spannhebel ein wenig los.
2. Bringen Sie den Stuhl in die gewünschte Position.
3. Drehen Sie den Spannhebel wieder an.



### Stand der Rückenlehne von dem Komfortsattel

Die Rückenlehne kann nach Wunsch eingestellt werden. Das geschieht wie folgt:

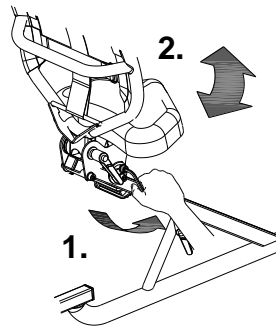
1. Lösen Sie den Spannhebel mit einigen Drehbewegungen.
2. Bringen Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
3. Drehen Sie den Spannhebel wieder fest.



### Stand dem Komfortsattel auf die Bügel

Der Sattel kann nach Wunsch eingestellt werden. Das geschieht wie folgt:

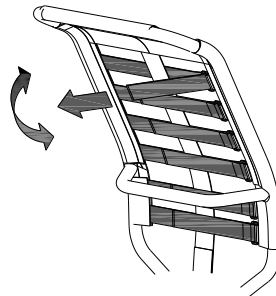
1. Lösen Sie die Schraube ein wenig mit Hilfe eines Inbusschlüssels.
2. Bringen Sie den Sattel in die gewünschte Position. Drehen Sie die Schraube wieder fest.



### Festigkeit der Rückenlehne von dem Komfortsattel

So stellen Sie die Rückenlehne weicher oder härter ein:

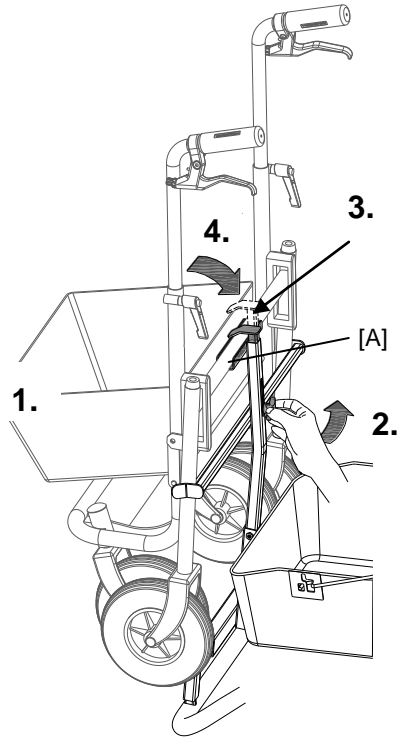
1. Öffnen Sie die Bänder, indem Sie das Klettband lösen.
2. Ziehen Sie die Bänder an oder geben Sie mehr nach.
3. Schließen Sie den Klettverschluss wieder.



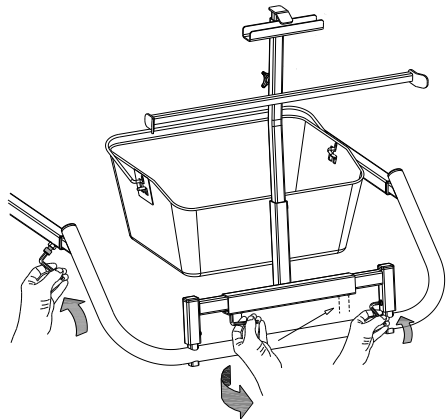
## Laufhilfe mitnehmen

Um den Laufhilfe fest an der Rückseite des Fahrrades zu befestigen:

1. Klappen Sie den Laufhilfe, wenn möglich, zusammen.
2. Lösen Sie den Sternknopf.
3. Ziehen Sie die Klemme hoch.
4. Hängen Sie den Laufhilfe mit der oberen Stange in den Bügel [A].
5. Drücken Sie die Klemme [3] zu, sodass die obere Stange umschlossen wird. Drehen Sie danach den Sternknopf fest.



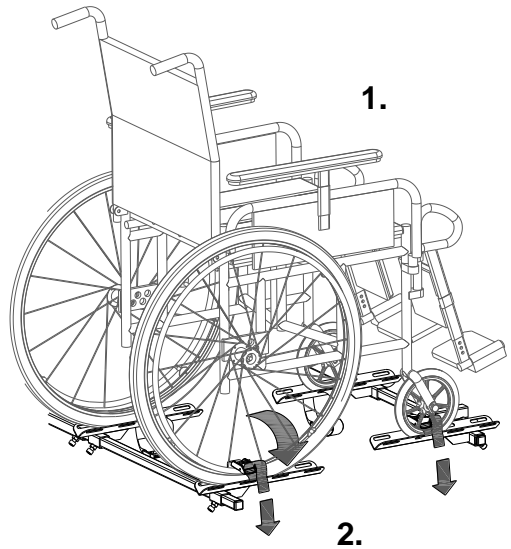
Um die Halterung abzubauen, können alle Schrauben mit Inbusschlüssel losgedreht werden. Einmal gelöst können die Stangen aus dem Fahrradrahmen gezogen werden.



## Rollstuhl mitnehmen

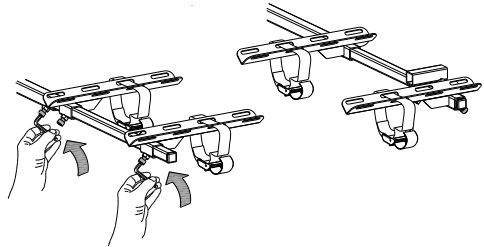
Um den Rollstuhl an der Rückseite des Fahrrades zu befestigen:

1. Stellen Sie den Rollstuhl mit den Rädern auf die Stützen.
2. Ziehen Sie die Gurte um die Räder und dann durch die Gurtklemme. Ziehen Sie danach alle Gurte fest an.



Um die Stützen zu verstellen, können die Schrauben mit Inbusschlüssel gelöst werden.

Um die Halterung abzubauen, können alle Schrauben mit Inbusschlüssel losgedreht werden. Einmal gelöst können die Stangen aus dem Fahrradrahmen gezogen werden.

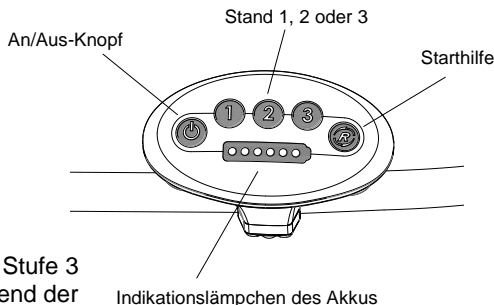


Der Elektromotor hat folgende Funktionen:

- Unterstützung während der Fahrt
- Starthilfe
- Rückwärtsgang

Drücken sie auf den An-/Aus-Knopf, um den Motor einzuschalten. Nachdem das System eingeschaltet wurde, ist der Elektromotor im Stufe 1 aktiv.

Stufe 1 bietet leichte Unterstützung und Stufe 3 bietet die optimale Unterstützung. Während der Fahrt können Sie den Gang wechseln.



Der Motor hat eine Starthilfe. Hiermit kann der/die Fahrer/in bis zu einer Geschwindigkeit von etwa 5 km/h beschleunigen, ohne selbst mitzutreten. Um zu beschleunigen, drücken Sie auf den Knopf und halten Sie ihn eingedrückt. Der Motor wird erst nach einige Sekunden aktiviert.

Den Rückwärtsgang aktivieren Sie, indem Sie vom Stillstand aus rückwärts treten. Innerhalb einiger Sekunden wird der Motor aktiviert und das Dreirad fährt mit einer Geschwindigkeit von etwa 3 km/h rückwärts, wenn Sie weiter treten.



Lassen Sie sich nicht durch unerwartete Geräusche des Elektromotors erschrecken. Wenn Sie z.B. an der Ampel warten und sich die Pedale spielerisch rückwärts drehen, wird der Rückwärtsgang aktiviert und das Dreirad wird rückwärts fahren.

Mit dem An-/Aus-Knopf schalten Sie das System aus. Wenn das System nicht gebraucht wird, schaltet es sich nach Ablauf einer gewissen Zeit automatisch aus.

Den Akkuladestand können Sie am farbigen Indikationsdisplay ablesen. Wenn nur noch das rote Lämpchen leuchtet, ist der Akku beinahe leer und muss aufgeladen oder durch einen neuen, aufgeladenen Akku ersetzt werden.

Wenn alle Lichter blinken, ist der Akku leer und der Motor kann Sie nicht mehr beim Fahren unterstützen.



*Wenn das Fahrrad geschoben wird immer den Motor ausschalten.*



*Wenn Sie den Elektromotor einige Tage nicht benutzen, schaltet sich der Akku in den Schlafmodus. Das dient dem Schutz des Akkus. Sie müssen den Akku dann für einige Sekunden an das Ladegerät anschließen, um ihn wieder zu aktivieren, oder sie fahren mit dem Rad nach Vorne und drücken auf den An-/Aus-Knopf um das System wieder Ein zu schalten.*

## Aufladen des Akkus:

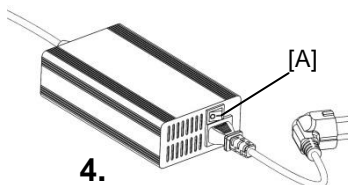
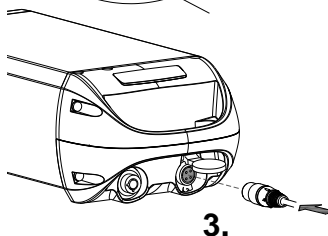
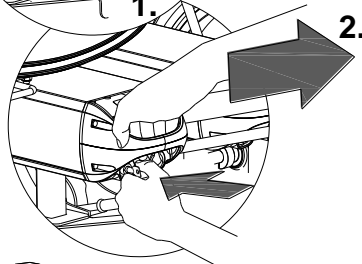
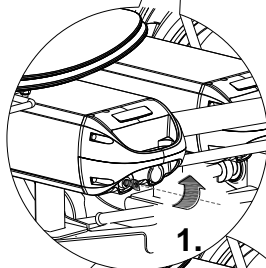
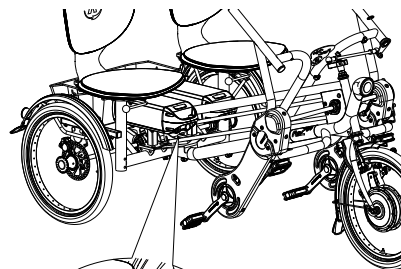
Für die beste Leistung und lange Lebensdauer des Akkus empfehlen wir Ihnen, den Akku im Haus bei Zimmertemperatur aufzuladen. So laden Sie den Akku auf:

1. Öffnen Sie das kleine Schloss mit einer Vierteldrehung des Schlüssels.
2. Drücken Sie das Schloss ein und ziehen Sie gleichzeitig mit der anderen Hand den Akku aus dem Halter.
3. Nehmen Sie den Akku mit ins Haus. Stecken Sie das Ladegerät **zuerst** in den Steckkontakt des Akkus.
4. Stecken Sie **danach** den Stecker des Ladegerätes in die Steckdose. Setzen Sie den Schalter [A] auf An. Die grüne LED des Ladegerätes beginnt schnell zu blinken und das Ladegerät ist am Laden.



**Achtung!** Wenn die Lader nicht richtig angeschlossen ist, blinkt die grüne LED langsam.

5. Abhängig vom Akkustatus (und der Kapazität) beträgt die Ladezeit ca. 4 Stunden. Wenn die grüne LED dauernd leuchtet, ist der Akku vollständig aufgeladen.
6. Sobald der Akku aufgeladen ist, **zuerst** den Stecker aus der Steckdose ziehen.
7. **Danach** die Steckverbindung der Akkus aus der Steckverbindung des Ladegerätes holen.
8. Bringen Sie die Akkus wieder in den Halterungen des Rades an und schließen Sie die Schlösser.



Eventuell kann der Akku auch direkt im Halter aufgeladen werden.

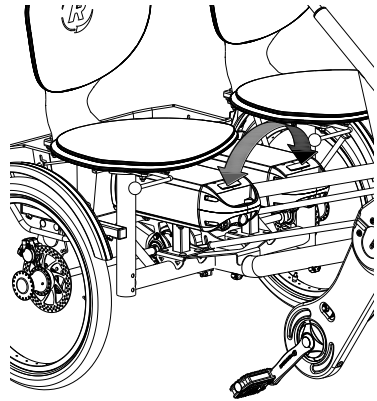


Wenn die LED auf das Ladegerät Rot blinkt, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und brauche das Ladegerät nicht mehr. In diesem Fall nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Ihrem Händler.



## Reserve Akku: (Zubehör)

Das Fahrrad kann mit einem zweiten Akku geliefert werden. Wenn der angeschlossene Akku leer ist, tauschen Sie die Akkus.



*Bitte beachten Sie, dass Ihr Fahrrad bei niedrigeren Temperaturen (-10 ° C und darunter) weniger Unterstützung bietet so dass der Akku schneller leer wird. Auch das Aufladen des Akkus übernimmt bei niedrigen Temperaturen mehr Zeit in Anspruch.*



*Die Reichweite des Akkus ist von verschiedenen Faktoren abhängig und wird stark von Kapazität und Spannung der Batterie, Umfang der Unterstützung, Umgebungstemperatur, Windstärke, Luftdruck, Fahrzeuggeschwindigkeit, Fahrergewicht und Last, Verwendung der Schaltung usw. beeinflusst.*

## Lade-und Wartungstipps der Akku



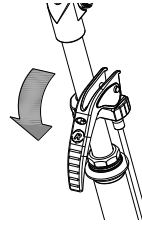
*Jede Batterie wird nach einiger Zeit leer. Dieser Vorgang wird als "Selbstentladung" bezeichnet. Eine Batterie, die leer ist und nicht wieder aufgeladen wird, kann durch Selbstentladung innerhalb von zwei Monaten Tiefentladen werden und somit kaputt gehen. Die Garantie erlischt bei einer Tiefentladung.*

### Achtung

- Nie das Rad für längere Zeit mit leerem Akku wegstellen, Wir empfehlen Ihnen den Akku so schnell wie möglich aufzuladen wenn der leer ist.
- Laden Sie den Akku **nur** mit dem mit mitgelieferten Ladegerät auf.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku nicht bei einer Temperatur geladen wird die niedriger als -5 ° C ist. Benutzen Sie das Ladegerät nur in trockenen Innenräumen, der Lader darf nicht nass werden.
- Wir empfehlen Ihnen, den Akku drinnen bei Zimmertemperatur aufzuladen
- Laden Sie den Akku, bis die grüne Lampe dauernd leuchtet.
- Das Gehäuse des Ladegeräts darf nicht durch den Käufer geöffnet werden. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!
- Laden Sie den Akku nicht in voller Sonne.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen, dies kann zu Schäden führen.

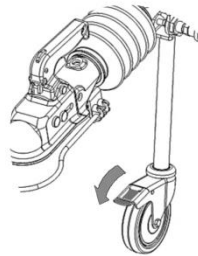
### Parkbremse (Fun2Go)

Benutzen Sie die Parkbremse stets, wenn Sie das Rad abstellen und zurücklassen und beim auf und absteigen.



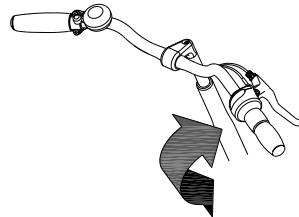
### Parkbremse (Funtrain)

Wenn das Funtrain vom Fun2Go abgekoppelt wird, nutzen Sie die Feststellbremse auf dem drehbarem Stützrad.



### Gangschaltung (Fun2Go)

Das Fahrrad hat 8 Gangschaltung. Die Gangschaltung bedienen Sie, indem Sie an den Handgriffen drehen. Während des Verstellens **nicht treten**.



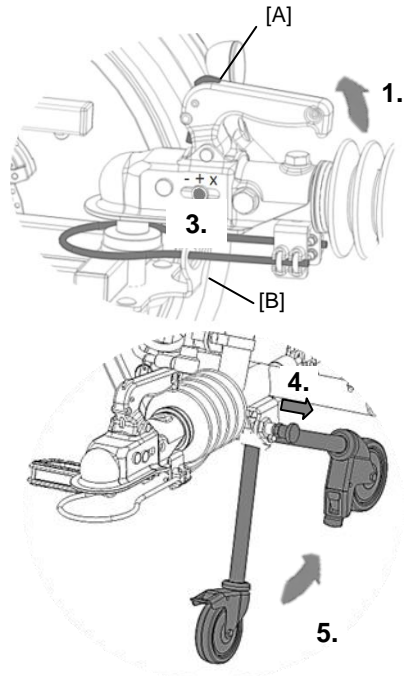
## Ankoppeln des Funtrain

1. Drücken Sie die Entriegelung [A] auf der Oberseite des Hebel, heben Sie den Griff der Kupplung an und platzieren diese über die Kopplung des Kugelkopfes.



Beachten Sie dass das Abreißseil Über die Anhängerkupplung hängt.

2. Haken Sie das Abreißseil unter der Halterung [B], siehe Abbildung.
3. Der Kuppelungskopf ist gut befestigt, wenn sich die Anzeige im grünen Bereich mit dem "+" Zeichen befindet.
4. Sorgen Sie dafür das nach dem Ankoppeln das Stützrad eingeklappt wird. Entriegeln Sie die Verriegelungsbolzen.
5. Klappen Sie als letztes das Stützrad hoch bis der Bolzen der Entriegelung mit einem hörbaren Klick verriegelt.

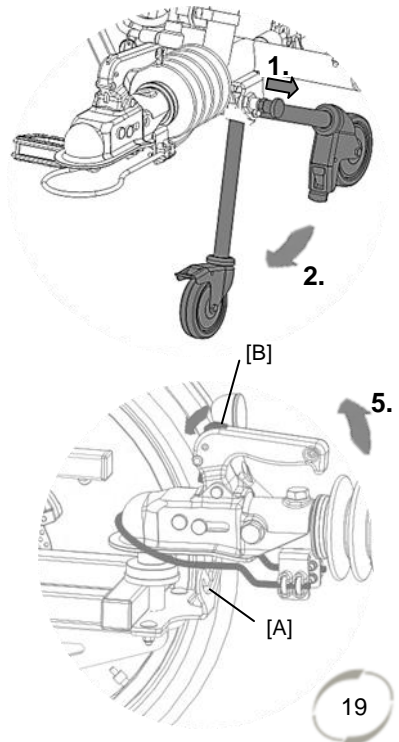


## Abkoppeln des Funtrain

1. Entriegeln Sie die Verriegelungsbolzen.
2. Klappen Sie das Stützrad nach unten bis der Bolzen der Entriegelung mit einem hörbaren Klick verriegelt.
3. Trennen Sie das Abreißseil so von der Kupplung das es nicht mehr klemmt unter der Halterung [A], siehe Abbildung.
4. Drücken Sie die Entriegelung [B] auf der Oberseite des Hebel ein.
5. Heben Sie den Griff hoch und trennen sie es von dem Kugelkopf ab.

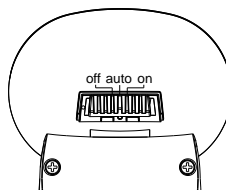
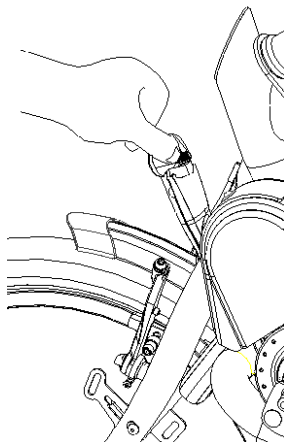


Beachten Sie dass das Abreißseil beim Abkoppeln mit über die Anhängerkupplung geht.



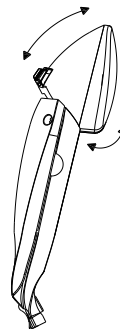
## Beleuchtung

Der Scheinwerfer hat einen Schalter (Schiebeknopf) mit 3 Ständen: **Off- Auto-On**. Im "On/Off"-Stand kann der Scheinwerfer per Hand ein- oder ausgeschaltet werden. Im "Auto"-Stand geht der Scheinwerfer mit Hilfe von Licht- und Bewegungssensoren automatisch an oder aus. Wenn länger als einige Minuten keine Bewegung signalisiert wird, geht die Beleuchtung automatisch aus.



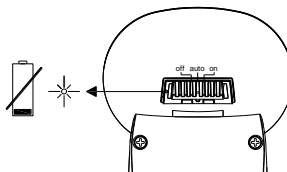
## Einstellen des Scheinwerfers

Stellen Sie den Winkel des Scheinwerfers so ein, dass das Zentrum des Lichtbündels sich etwa 10 Meter vor dem Fahrrad befindet.

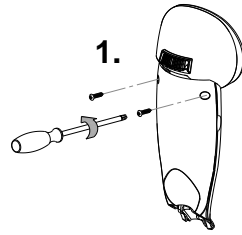


## Austausch der Batterien

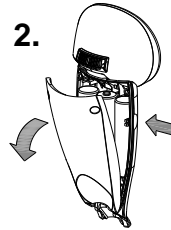
Der Scheinwerfer arbeitet mit Batterien. Wenn die Batterien fast leer sind, beginnt am Scheinwerfer ein rotes Lämpchen zu blinken. Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die Batterien auszutauschen.



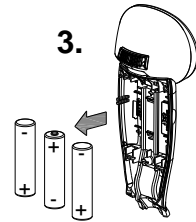
1. Entfernen Sie die 2 Schraubchen an der Rückseite des Vorderlichts.



2. Entfernen Sie die Rückseite, indem Sie mit Daumen und Zeigefinger auf die Vertiefung seitlich der Vorderseite drücken.



3. Tauschen Sie die Alkaline-Batterien aus (1,5 V - 1500 mA) und montieren Sie die Rückseite.



*Batterien sind umweltverschmutzend.  
Befolgen Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften.*

## Rücklichte

Das Rücklicht hat einen An-/Aus-Knopf, womit **Off- Auto-On** eingestellt werden können.

Die Einstellung funktioniert wie folgt:

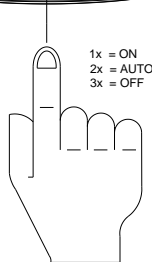
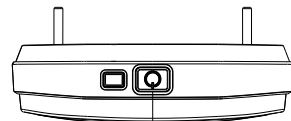
**1x drücken:** *Beleuchtung ist an*

**2x drücken:** *automatische Beleuchtung*

**3x drücken:** *Beleuchtung ist aus*

In der "On- / Off"- Einstellung kann das Rücklicht per Hand ein- oder ausgeschaltet werden.

In der "Auto-Einstellung" geht das Rücklicht mittels Licht- und Bewegungssensoren automatisch an oder aus. Wenn mehr als einige Minuten keine Bewegung signalisiert wird, geht die Beleuchtung automatisch aus.

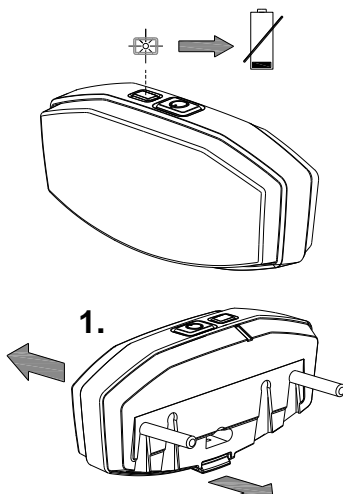




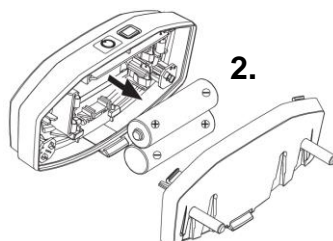
Die Beleuchtung im Stillstand Bedienen um Risiko auf gefährliche Situationen und Zerkleinerns zu verhindern. Tipp: Verwenden Sie den Automatikmodus von die Beleuchtung.

Das Rücklicht arbeitet mit Batterien. Wenn die Batterien fast leer sind, beginnt oben am Rücklicht ein rotes Lämpchen zu blinken. Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die Batterien auszutauschen.

1. Entfernen Sie die Kappe der Halterung, indem Sie die Klammer an der Unterseite eindrücken.



2. Tauschen Sie die Alkaline-Batterien aus (1,5 V - 1500 mA) und montieren die Kappe.



*Batterien sind umweltverschmutzend. Befolgen Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften.*

## Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt

- die Bremsen (einschließlich der Parkbremse)
- den Reifendruck
- das Licht
- alle Teile auf ihren festen Sitz

Sollten Sie bei der Kontrolle Unregelmäßigkeiten feststellen, nehmen Sie unbedingt Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf und benutzen Sie das Rad nicht.

Wie alle mechanischen Teile, unterliegt auch das Dreirad dem Verschleiß und hohen Belastungen. Wenn Komponenten beschädigt sind, kann dies sehr gefährliche Situationen zur Folge haben, und es kann zu Schäden oder Verletzungen des Radbenutzers führen. Jede Form von Rissen, Kratzern oder Farbveränderungen an schwer belasteten Teilen der Komponenten ist ein Hinweis darauf, dass das Teil ersetzt werden muss.

## Wichtige Sicherheitspunkte für den Fahrer

- Fahren Sie während der ersten Fahrt besonders vorsichtig.
- Halten Sie während des Fahrens beide Hände gut am Steuer fest und die Füße auf den Pedalen.
- Testen Sie das Fahrverhalten des Fahrrades mit angepasster Geschwindigkeit auf einem unebenen Untergrund. So lernen Sie als Fahrer, besser auf unerwartete Bewegungen des Rades und des Lenkers während des Gebrauchs zu reagieren.
- Verlagern Sie den Körper zur Innenseite der Kurve.
- Kleine Hindernisse müssen mit angepasster Geschwindigkeit überfahren werden.
- Hindernisse mit einer Höhe von mehr als 5 cm müssen vermieden werden.

## Technische Daten

	Fun2Go	Funtrain
Länge (cm)	200	197
Breite (cm)	113 (inc Armstutz)	113 (inc Armstutz)
Vorderrad	20"	-
Hinterrad	20"	20"
Gewicht (kg)	von 50	von 50
Max. Ladung Gepäckkorb (kg)	20	20
Max. Gesamtbelastung (kg)	120 p.p	120 p.p.
Vorderradbremse	Felgen-bremse	-
Hinterradbremse	Scheibenbremse	Scheibenbremse

Nachfolgend finden Sie Anweisungen für die Pflege und die Einstellarbeiten, die Sie selbst regelmäßig durchführen können und welche die Beschaffenheit Ihres Rades in optimalem Zustand halten.

### Reinigung

Der Rahmen des Dreirades kann mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Für größere Schmutzstellen können Sie ein mildes Reinigungsmittel benutzen. Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffhaaren gesäubert werden (keine Stahlbürste!). Die Handgriffe und die Sitze (ohne den Stuhlpolster) können mit milder Seife und Wasser gereinigt werden.



Benutzen Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger!

### Reinigung der Stuhlpolster

Die Polsterung des Stuhls und der Rückenlehne ist abnehmbar und kann gereinigt werden. Sie können diese bis höchstens 40°C in der Maschine waschen.

### Inspektion des Fahrrades

Nach 200 km oder nach einem Zeitraum von 2 Monaten muss das Rad inspiziert werden. Kontrollieren Sie die Bremsen, die Beleuchtung und die Speichen. Kontrollieren Sie ebenfalls die Profiltiefe der Reifen. Diese muss mind. 1 mm betragen. Abgefahrene Reifen oder evtl. defekte Teile müssen ersetzt werden.

Kontrollieren Sie auch die Funktion der Parkbremse. Mit einer fest angezogenen Parkbremse darf das Fahrrad mit dem Fahrer nicht Wegrollen..

### Kontrolle der Felge

Durch das Zusammenwirken von Bremsen und Felgen ist nicht nur die Bremsenführung, sondern auch der Zustand der Felge bedeutend. Aus diesen Gründen muss die Felge in regelmäßigen Abständen, zum Beispiel beim Aufpumpen des Reifens, auf ihren Verschleißzustand kontrolliert werden. Feine Risse in den Speichennippeln oder die Verformung der Felge bei erhöhtem Luftdruck im Reifen weisen auf einen größeren Verschleiß hin. In diesem Fall müssen die Felgen ersetzt werden, da es ansonsten zu einer Reduzierung der Bremswirkung oder selbst einem Felgenbruch mit nicht absehbaren Folgen führen kann.

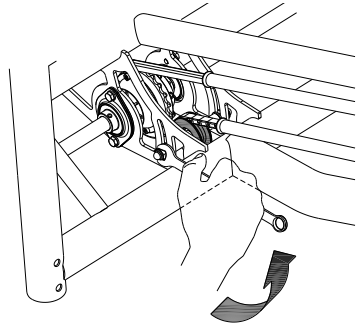


## Die korrekte Kettenspannung

Das Fun-2-Go hat 3 Ketten. Die Kette darf nicht zu stark gespannt sein. Sie muss einige Spielraum haben. Ohne Krafteinsatz muss die Kette etwa einen halben Zentimeter auf und ab bewegt werden können.

Um die Mitterste Kette auf Spannung zu halten, ist bei der Hinterachse ein spezielles Spannrاد als integrierter Kettenspanner vorhanden. Die nachfolgenden Anweisungen zeigen Ihnen, wie Sie das Spannrاد so einstellen, dass die Kette gut gespannt ist:

1. Lösen Sie die Schraube mit einigen Drehbewegungen. Die Mutter auf der Rückseite muss mit einem Schraubenschlüssel gegen gehalten werden, ansonsten dreht sie mit.
2. Versetzen Sie das Spannrاد so, dass die Kette, so wie oben beschrieben angespannt ist.
3. Drehen Sie die Schraube wieder an.



Um die zwei Ketten an Vorderseite auf Spannung zu halten, sind beim Tretlager Spannräder vorhanden. So verstellen Sie diese:

1. Lösen Sie die Schraube mit einigen Drehbewegungen. Die Mutter auf der Rückseite muss mit einem Schraubenschlüssel gegen gehalten werden, ansonsten dreht sie mit.
2. Versetzen Sie das Spannrاد so, dass die Kette, so wie oben beschrieben angespannt ist.
3. Drehen Sie die Schraube wieder an.



## Das richtige Schmiermittel

Die Kette muss in regelmäßigen Abständen (etwa alle 3 Monate) gereinigt und konserviert werden. Benutzen Sie nur spezielles Kettenfett oder Teflon Spray. Dies ist Wichtig, um dafür zu sorgen, dass die Kette leicht läuft, wasserabstoßend bleibt und nicht rostet.

Reiben Sie die Kette mit einem Tuch sauber und behandeln Sie sie mit Fett oder Spray. Wischen Sie anschließend überflüssiges Schmiermittel mit einem Tuch ab.

Andere Teile dürfen nicht mit einem Schmiermittel behandelt werden.

## Reparatur- und Instandhaltungsanweisungen durch den Fachhändler

Wir empfehlen, das Fahrrad mindestens einmal jährlich durch einen Fachhändler überprüfen zu lassen. Bei Störungen oder Mängeln muss das Fahrrad **unverzüglich** zur Reparatur zu einem Fachhändler gebracht werden.

Der Ersatz sicherheitsrelevanter Teile (insbesondere Rahmen, Bremsen, Beleuchtung, Lenker, Vordergabel und Antrieb) muss von Ihrem Fachhändler durchgeführt werden.

Falls Sie doch selbst Teile ersetzen möchten, sind Sie selbst verantwortlich für jegliche Schäden oder Verletzungen, die durch nicht korrekt montierte Ersatzteile entstehen.

Gebrauchen Sie ausschließlich Original-Ersatzteile, Sie können diese bei Ihrem Fachhändler beziehen. Auf Anfrage stellt der Fachhändler die benötigten Informationen zur Reparatur und Instandhaltung zur Verfügung.

## Entsorgung

Für den Fall, dass Sie Ihr Fahrrad entsorgen möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder Ihr örtliches Abfallentsorgungsunternehmen. Dort wird das Fahrrad gemäß den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen entsorgt.

## Übertragung/ Verkauf an einen neuen Eigentümer

Falls Sie Ihr Fahrrad einem neuen Eigentümer übertragen, ist es wichtig, dass Sie ihm alle benötigten technischen Dokumentationen aushändigen, sodass der neue Eigentümer das Rad sicher in Gebrauch nehmen kann.

## Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Für unsere Fahrräder übernehmen wir eine Garantie von 5 Jahren auf Rahmenteile und Gabel. Auf den Lack sowie auf alle anderen Zubehör- und Ersatzteile (mit Ausnahme von Verschleißteilen) übernehmen wir die gesetzlich vorgeschriebene Garantie von 2 Jahren.

### **Achtung!**

Nichtbeachtung der Betriebsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne Zustimmung von Van Raam führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

## Rahmennummer

Das Rahmennummer finden Sie auf einem Aufkleber. Dieser befindet sich unter dem Klarsichtlack, siehe Abbildung. Anschlag ist eingefügt auf dem Rahmen, siehe die Abbildung.

Beispiel Aufkleber:



Position Aufkleber:

Auf dem Barrenrohr



Datum	. . . - . . . - . . . . .
Hersteller	Van Raam
Modell	Fun2Go
Rahmennummer	
Schlüsselnummer	